
Preisdifferenz zwischen Benzin und Diesel schrumpft

Der Preisanstieg an den Tankstellen setzt sich fort. Für einen Liter Super E10 müssen die Autofahrer nach Beobachtungen des ADAC im Schnitt 1,385 Euro bezahlen, das sind 0,4 Cent mehr als in der Vorwoche. Benzin hat sich damit zum zehnten Mal in Folge im Rahmen der wöchentlichen Preisanalyse verteuert. Deutlich teurer ist Diesel: Ein Liter kostet aktuell im bundesweiten Mittel 1,277 Euro und damit 1,7 Cent mehr als vor Wochenfrist. Die Preisdifferenz zwischen den beiden Sorten Benzin und Diesel hat sich damit abermals verringert und beträgt jetzt 10,8 Cent – bei einer steuerlichen Differenz von rund 22 Cent.

Grund für die Verteuerung ist die Preisentwicklung am Rohölmarkt. Der Preis für ein Barrel Rohöl (159 Liter) der Sorte Brent stieg seit Monatsbeginn um etwa sieben Dollar und liegt derzeit bei knapp 64 Dollar, das sind etwa 53 Euro. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Der Preisanstieg der vergangenen Wochen bei den Kraftstoffen.

Foto: Auto-Medienportal.Net/ADAC